

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.07.2022

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 20.07.2022

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname: calgomat FA extra**

**UFI:** ENP0-Q0RM-U00N-HU0R

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:**

Das Produkt ist für die professionelle Anwendung bestimmt.  
Reinigungs- und Desinfektionsmittel

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Hersteller/Lieferant:**

Calvatis GmbH, 68526 Ladenburg-Deutschland, Am Hafen 16  
Tel.: +49 (0)6203 105-0, Fax: +49 (0)6203 105-111

Calvatis GmbH, 4600 Wels-Österreich, Kaiser-Josef-Platz 41  
Tel.: +43 (0)7242 42899-0, Fax: +43 (0)7242 42899-22

**Auskunftgebender Bereich:**

Calvatis GmbH Deutschland, Abtlg. Labor, Tel.: +49(0)6203 105-190

Sicherheitsdatenblatt@calvatis.com

**1.4 Notrufnummer:**

Berlin - Institut für Toxikologie - Klinische Toxikologie und Giftnotruf Berlin  
Tel. 030 30686 700  
E-Mail: mail@giftnotruf.de

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

- |                   |  |
|-------------------|--|
| Met. Corr.1       | H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.                            |
| Skin Corr. 1A     | H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| Eye Dam. 1        | H318 Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| Aquatic Acute 1   | H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.                                 |
| Aquatic Chronic 1 | H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.       |

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS09

**Signalwort** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Natriumhypochloritlösung  
Natriumhydroxid

**Gefahrenhinweise**

- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

- P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
- P280 Schutzkleidung tragen.
- P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.07.2022

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 20.07.2022

**Handelsname: calgomat FA extra**

*(Fortsetzung von Seite 1)*

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P406 In korrosionsbeständigem Behälter/ Behälter mit korrosionsbeständiger Innenauskleidung aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**2.3 Sonstige Gefahren**  
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**  
**PBT:** Nicht anwendbar.  
**vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische** Lösung von Ätzalkalien, Härtestabilisatoren, Dispergatoren und Natriumhypochlorit in Wasser.

<b>Gefährliche Inhaltsstoffe</b>		
CAS: 1310-73-2 EINECS: 215-185-5 Index-Nr.: 011-002-00-6 Reg.nr.: 01-2119457892-27	Natriumhydroxid ⚠ Met. Corr.1, H290; Skin Corr. 1A, H314 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1A; H314: C ≥ 5 % Skin Corr. 1B; H314: 2 % ≤ C < 5 % Skin Irrit. 2; H315: 0,5 % ≤ C < 2 % Eye Irrit. 2; H319: 0,5 % ≤ C < 2 %	5-15%
CAS: 7681-52-9 EINECS: 231-668-3 Index-Nr.: 017-011-00-1 Reg.nr.: 01-2119488154-34	Natriumhypochloritlösung (als aktiv Cl) ⚠ Met. Corr.1, H290; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H335, EUH031 Spezifische Konzentrationsgrenze: EUH031: C ≥ 5 %	1 - < 5%
<b>Verordnung (EG) Nr.648/2004 über Detergentien/Kennzeichnung der Inhaltstoffe</b>		
Bleichmittel auf Chlorbasis, Phosphonate, Polycarboxylate		<5%

**zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Einatmen:** Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Kontakt mit Säuren Freisetzung von Chlor möglich.

*(Fortsetzung auf Seite 3)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.07.2022

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 20.07.2022

**Handelsname: calgomat FA extra**

(Fortsetzung von Seite 2)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Angaben:**

Produkt selbst brennt nicht.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Bei Chlorfreisetzung Atemschutzgerät anlegen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Eindringen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer verhindern.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Keine brennbaren Materialien (z.B. Sägespäne) verwenden.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nicht mit anderen Produkten, insbesondere Säuren, mischen.  
Behälter nicht gasdicht verschließen. Anlieferungsbinde haben  
Entgasungsventil.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von wassergefährdenden Stoffen sind zu beachten.  
Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Beachten der Zusammenlagerung gemäß TRGS 510.  
Nicht zusammen mit Säuren lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Kühl lagern.

**Lagerklasse:** TRGS 510: LGK 8B

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**

Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS-NR	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
CAS: 1310-73-2	Natriumhydroxid			
MAK	vgl. Abschn. IIb			

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.07.2022

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 20.07.2022

**Handelsname: calgomat FA extra**

(Fortsetzung von Seite 3)

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Atemschutz**

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz verwenden.

Mehrbereichsfilter: A-B-E-K

**Handschutz** Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

**Handschuhmaterial**

Chemikalienschutzhandschuhe der Kategorie III gemäß EN 374. Beachten Sie die Angaben der Hersteller zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeiten sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

Dicke: > 0,4 mm, Durchbruchzeit: > 480 min, Material: Nitril-, Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augen-/Gesichtsschutz** Dichtschließende Schutzbrille (EN 166)

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

<b>Farbe</b>	gelblich
<b>Geruch:</b>	chlorartig
<b>Geruchsschwelle:</b>	nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	nicht bestimmt
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	> 100 °C
<b>Flammpunkt:</b>	nicht anwendbar
<b>Zündtemperatur:</b>	nicht bestimmt
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	nicht bestimmt
<b>pH-Wert (10 g/l) bei 20 °C:</b>	12,4
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Wasser:</b>	vollständig mischbar
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	
<b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,18 g/cm <sup>3</sup>

**9.2 Sonstige Angaben**

**Aussehen:**

**Form:** flüssig

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

**Zündtemperatur** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Zustandsänderung**

**Kristallisationstemperatur/-bereich:** < -10 °C

**Oxidierende Eigenschaften:** keine

**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

**Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit**

<b>Explosivstoff</b>	entfällt
<b>Entzündbare Gase</b>	entfällt
<b>Aerosole</b>	entfällt
<b>Oxidierende Gase</b>	entfällt
<b>Gase unter Druck</b>	entfällt
<b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Entzündbare Feststoffe</b>	entfällt

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.07.2022

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 20.07.2022

**Handelsname: calgomat FA extra**

(Fortsetzung von Seite 4)

<b>Selbstersetzliche Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Pyrophore Feststoffe</b>	entfällt
<b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b>	entfällt
<b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Oxidierende Feststoffe</b>	entfällt
<b>Organische Peroxide</b>	entfällt
<b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>	
Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.	
<b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  
**10.2 Chemische Stabilität**  
**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
 Bei Erwärmung langsame Abspaltung von Sauerstoff.  
**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
 Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.  
 Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei.  
**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  
**10.5 Unverträgliche Materialien:** Säuren  
**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Chlor (bei Säureeinwirkung)

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
**Akute Toxizität** Keine Prüfdaten für die Zubereitung vorhanden.

<b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b>		
<b>CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid</b>		
Oral	LD50	2000 mg/kg (rat)

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
**Schwere Augenschädigung/-reizung**  
 Verursacht schwere Augenschäden.  
**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
 Infolge Säureeinwirkung freigesetzte Chlordämpfe können zu schweren Schäden der Augen und Atemwege führen.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

<b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b>
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.07.2022

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 20.07.2022

**Handelsname: calgomat FA extra**

(Fortsetzung von Seite 5)

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**Sonstige Hinweise:**

**CSB Wert:** 27 g O2/kg Produkt

**AOX-Hinweis:** Produkt wirkt halogenierend und kann zum AOX-Wert beitragen.

**Allgemeine Hinweise:**

Das Produkt enthält Laugen und Natriumhypochlorit. Vor Einleitung des Abwassers ist in der Regel Neutralisation und Chlorzerstörung erforderlich.

Falls Produkt unbehandelt in Gewässer gelangt sind schädliche Wirkung auf Fische und Wasserorganismen durch pH-Wert Verschiebung und Chlorfreisetzung möglich.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:** Produktreste müssen unter Beachtung behördlicher Vorschriften entsorgt werden.

**Abfallschlüsselnummer:**

Die genauen Abfallschlüssel sind mit dem Entsorger abzusprechen.

Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV).

<b>Europäischer Abfallkatalog</b>	
07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
07 06 00	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln
07 06 99	Abfälle anderswo nicht genannt

**Ungereinigte Verpackungen:**

150110 **Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer ADR, IMDG, IATA</b>	UN1719
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR</b>	1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXID, HYPOCHLORITLÖSUNG), UMWELTGEFÄHRDEND
<b>IMDG</b>	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE, HYPOCHLORITE SOLUTION), MARINE POLLUTANT
<b>IATA</b>	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE, HYPOCHLORITE SOLUTION)

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**






Druckdatum: 20.07.2022

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 20.07.2022

**Handelsname: calgomat FA extra**

*(Fortsetzung von Seite 6)*

<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	
<b>ADR</b>	
 	
<b>Klasse</b>	8 (C5)
<b>Gefahrzettel</b>	8
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>	
<b>IMDG</b>	
 	
<b>Class</b>	8
<b>Label</b>	8
<b>IATA</b>	
	
<b>Klasse</b>	8
<b>Label</b>	8
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
<b>ADR, IMDG</b>	II
<b>14.5 Umweltgefahren:</b>	
<b>Marine pollutant:</b>	Symbol (Fisch und Baum)
<b>Besondere Kennzeichnung (ADR):</b>	Symbol (Fisch und Baum)
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	
<b>Gefahrkennzeichnungs-Nr. (Kemler-Zahl):</b>	80
<b>EmS-Nummer:</b>	F-A,S-B
<b>Segregation groups</b>	Alkalis
<b>Stowage Category</b>	A
<b>Segregation Code</b>	SG22 Stow "away from" ammonium salts SG35 Stow "separated from" SGG1-acids
<b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg</b>	
<b>gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar.
<b>Weitere Angaben:</b>	
<b>ADR</b>	
<b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	1L
<b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
<b>Beförderungskategorie</b>	2
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	E
<b>Bemerkungen:</b>	Abhängig von der Verpackungsvariante können Sonderregelungen für "begrenzte Mengen" und Freistellungen (ADR Kap.3.4) in Anspruch genommen werden.
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>	
<b>IMDG</b>	
<b>Limited quantities (LQ)</b>	1L

*(Fortsetzung auf Seite 8)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.07.2022

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 20.07.2022

**Handelsname: calgomat FA extra**

(Fortsetzung von Seite 7)

<b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
<b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXID, HYPOCHLORITLÖSUNG), 8, II, UMWELTGEFÄHRDEND

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Seveso-Kategorie** E1 Gewässergefährdend

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 200 t

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

**Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

**Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Nationale Vorschriften:** registriert als Biozid

**Wassergefährdungsklasse (Deutschland):** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

**Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

Das Produkt enthält keine Stoffe die von der ECHA als besorgniserregend identifiziert wurden.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 3 aufgeführten R und H Sätze**

- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

<b>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</b>	
Korrosiv gegenüber Metallen	Auf der Basis von Prüfdaten
Hautreizende/-ätzende Wirkung	Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.07.2022

Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4)

überarbeitet am: 20.07.2022

**Handelsname: calgomat FA extra**

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Gewässergefährdend - kurzfristig (akut) gewässergefährdend Gewässergefährdend - langfristig (chronisch) gewässergefährdend	(Fortsetzung von Seite 8)  Expertenurteil
<p><b>Datenblatt ausstellender/verantwortlicher Bereich:</b> Calvatis GmbH Deutschland, Abteilung Labor</p> <p><b>Änderungshinweise:</b>                  Bitte beachten Sie die Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version Nr. 4 in folgenden Abschnitten: 1,2</p> <p><b>Datum der Vorgängerversion:</b> 23.12.2021</p> <p><b>Versionsnummer der Vorgängerversion:</b> 4</p> <p><b>Abkürzungen und Akronyme:</b>                  ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)                  IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods                  IATA: International Air Transport Association                  GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals                  EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances                  ELINCS: European List of Notified Chemical Substances                  CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)                  LC50: Lethal concentration, 50 percent                  LD50: Lethal dose, 50 percent                  PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic                  SVHC: Substances of Very High Concern                  vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative                  Met. Corr.1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1                  Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A                  Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B                  Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1                  STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3                  Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1                  Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1                  Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2</p> <p><b>Interner Vermerk:</b> KC-828155d</p>	